

Herren Bezirksklasse Gr. 5

TSV 1869 Herleshausen : TSV 06 Brandenf.Nesselröden
Freitag, 04.11.2022, 20:15 Uhr

Brill tütet den Sieg für den TSV 1869 Herleshausen ein

Im Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. 5 traf die Mannschaft des TSV 1869 Herleshausen am vergangenen Freitag im 6. Saisonspiel auf die Mannschaft des TSV 06 Brandenf.Nesselröden. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:3-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 2 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt erspielte Matthias Brill. Garant für diesen Heimspielsieg war Michael Becker, der in Einzel und im Doppel ungeschlagen blieb.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Anders / Schlägel überzeugten im Doppel gegen Rauschenberg / Bers, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Beim 11:13, 11:9, 11:7, 11:9-Erfolg gegen Wetzel / Wittich kamen Becker / Hartig nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Auf dem falschen Fuß erwischten Brill / Eisenhut ihre Gegner Rauber / Wittich beim überzeugenden Gewinn ohne Satzverlust. Das war ein souveräner Sieg. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Die richtige Herangehensweise hatte Emil Anders beim 3:0-Erfolg gegen Hans Rauschenberg ab dem ersten Ballwechsel. Das war ein souveräner Sieg. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Michael Becker beim 11:6, 11:13, 12:10, 11:9 gegen Udo Wetzel doch überlegen. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:0 an den Tisch. Nach einem Erfolg für Matthias Brill sah es kurzzeitig aus, doch konnte er eine Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Thomas Wittich letztlich nicht ins Ziel bringen. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Jan Hartig bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Hans-Josef Rauber. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Mit nur einem Satzverlust ging Marcel Eisenhut gegen Eckart Bers durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Mit nur einem Satzverlust ging derweil Ronny Schlägel gegen Matthias Wittich durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Beim Stand von 7:2 gingen die Spitzenspieler des TSV 1869 Herleshausen und des TSV 06 Brandenf.Nesselröden in die Box. Das Einzel zwischen Emil Anders und Udo Wetzel, welches vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte bereits als umkämpft eingeschätzt wurde, endete mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Das war eine ganz schön enge Kiste! Michael Becker war im Einzel gegen Hans Rauschenberg nicht zu stoppen und gewann ungefährdet mit 3:0. Matthias Brill hatte seinen Gegner Hans-Josef Rauber beim ungefährdeten 11:8, 11:7, 13:11 insgesamt im Griff, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 18.11.2022 gegen die TG 1863 Großalmerode II, während der TSV 06 Brandenf.Nesselröden am 10.11.2022 gegen den SV 1964 Ermschwerd III antritt.

Statistik:

TSV 1869 Herleshausen

Doppel: Anders / Schlägel 1:0, Becker / Hartig 1:0, Brill / Eisenhut 1:0

Einzel: E. Anders 1:1, M. Becker 2:0, M. Brill 1:1, J. Hartig 0:1, M. Eisenhut 1:0, R. Schlägel 1:0

TSV 06 Brandenf.Nesselröden

Doppel: Wetzel / Wittich 0:1, Rauschenberg / Bers 0:1, Rauber / Wittich 0:1

Einzel: U. Wetzel 1:1, H. Rauschenberg 0:2, H. Rauber 1:1, T. Wittich 1:0, M. Wittich 0:1, E. Bers 0:1